

Leicht-Lkw FUSO Canter feiert 60-jähriges Jubiläum

Erstes Modell des FUSO Canter kam 1963 in Japan auf den Markt. Der Leicht-Lkw begeisterte Kunden durch alle Jahrzehnte mit Effizienz, Umweltfreundlichkeit und Fahrkomfort.

FUSO, die japanische Tochtergesellschaft von Daimler Truck und einer der führenden Nutzfahrzeughersteller Asiens, feiert das 60-jährige Jubiläum ihres Leicht-Lkw Canter. Seit seiner Markteinführung im Jahr 1963 wurden mehr als 4,5 Millionen FUSO Canter weltweit produziert.



Die erste Generation des Canter kam im März 1963 mit der Bezeichnung T720 als Frontlenker auf den japanischen Markt und konnte damals in seinem Segment mit hervorragenden Fahrleistungen und Wirtschaftlichkeit überzeugen. Seit der ersten Generation hat FUSO das Fahrzeug kontinuierlich mit den Anforderungen von Kunden und Gesellschaft weiterentwickelt. Neben überzeugender Fahrleistung und Komfort hat der Canter im Laufe der Jahrzehnte durch kontinuierliche Verbesserungen der Motoren ein immer höheres Maß an Kraftstoffeffizienz und Umweltfreundlichkeit erreicht.

Durch die Entwicklung fortschrittlicher Sicherheitstechnologien über die Jahrzehnte etablierte sich der Canter als ein sicherer und zuverlässiger Lkw für Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer. Das Design des Fahrzeugs hat sich den Bedürfnissen der Kunden und dem Zeitgeist entsprechend weiterentwickelt. So konnte sich der FUSO Canter seine unverkennbare eigene Identität in der Nutzfahrzeugbranche schaffen: als ein sicherer, komfortabler und umweltfreundlicher Begleiter für Fahrer und Unternehmen überall.

Bereits seit den 1960er Jahren weitete FUSO den Verkauf des Canters in verschiedene internationale Märkte aus und ist im Segment der leichten Lkw in wichtigen Märkten der Welt führend. In Indonesien, einem der ersten Überseemärkte von FUSO, hat der Canter in den letzten 48 Jahren beständig den höchsten Marktanteil im Segment der leichten Nutzfahrzeuge gehalten. Derzeit werden in zwölf Märkten FUSO Canter lokal in CKD (completely-knocked-down) - Werken produziert. Heute wird der Canter in über 70 Ländern der Welt verkauft.

2017 brachte FUSO mit dem eCanter Japans ersten in Serie produzierten Elektro Lastkraftwagen im Segment der leichten Nutzfahrzeuge auf den Markt. Mit dem vollständig überarbeiteten Modell der nächsten Generation des vollelektrischen Lkw wurde 2022 sein Nachfolger vorgestellt. Der Next Generation eCanter geht 2023 in den FUSO Werken Kawasaki, Japan und Tramagal, Portugal in Serie.



FUSO: Vergangenheit und Gegenwart

Der Markenname FUSO geht auf das Jahr 1932 zurück. Damals wurde der Name erstmals für einen Bus vergeben, der in den Schiffs- und Maschinenwerken der Mitsubishi Heavy Industries in Kobe gebaut wurde. Als dieser an den ersten Kunden geliefert wurde, das japanische Eisenbahnministerium, fragte man die Mitarbeiter des Unternehmens nach einem passenden Spitznamen. Von allen Vorschlägen wurde am Ende der Name „FUSO“ ausgewählt. Fusō ist die japanische Aussprache des altchinesischen Worts „Fusang“, das wörtlich „Ursprung der Sonne“ bedeutet – womit das Land Japan gemeint ist.

2003 erwarb die Daimler AG eine 43-prozentige Beteiligung an Mitsubishi Fuso, als Teil der Ausgliederung von Mitsubishis Lkw- und Bus-Sparte. Seit 2011 hält Daimler einen knapp 90-prozentigen Anteil. FUSO Lkw werden in Kawasaki (Japan), Oragadam bei Chennai (Indien)

und Tramagal (Portugal) hergestellt. FUSO Busse werden in Toyama (Japan) hergestellt. Überdies werden Fahrzeuge von FUSO an 16 CKD-Standorten weltweit vor Ort zusammengebaut.

Daimler Truck im Überblick

Die Daimler Truck Holding AG („Daimler Truck“) ist einer der größten Nutzfahrzeug-Hersteller weltweit, mit über 40 Haupt-Standorten und mehr als 100.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um den Globus. Die Gründer von Daimler Truck haben vor gut 125 Jahren mit ihren Lkw und Bussen die moderne Transport-Industrie ins Leben gerufen. Unverändert gilt das Streben des Unternehmens bis heute einem Zweck: Daimler Truck arbeitet für alle, die die Welt bewegen.

[Zu den Bildern >>>](#)

R.S. 30.08.2023

Bilder ID: 202353
© Daimler Truck
Textquelle: © Daimler Truck